

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

30.04.1911 - Karl Schönherr: Glaube und Heimat.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Großherzogl. Theater. 140

Oldenburg.

Sonntag, den 30. April 1911.

Außer Abonnement zu ermäßigten Preisen.
 Freiplätze haben keine Giltigkeit.
 Zum Besten des Elisabethstifts und des zu erbauenden
 Gemeindehauses.

∞ Anfang 7¹/₂ Uhr. ∞

Glaube und Heimat.

Die Tragödie eines Volkes in 3 Akten von Karl Schönherr.
 In Szene gesetzt vom Oberregisseur Karl Krause.
 Personen:

Christof Rott, ein Bauer	Carl Weiß.
Rott Peter, sein Bruder	Erich Rottader.
Der Alt-Rott, sein Vater	Hans Ebert.
Die Rottin, sein Weib	Ella Hartmann.
Der Spah, sein Sohn	Charlotte Karst.
Die Mutter der Rottin	Betty Kliner.
Der Sandperger zu Leithen	Dr. Erich Drach.
Die Sandpergerin	Emilie Ebert.
Der Unteregger	Konrad Lehmann.
Der Englbauer von der Au	Oskar Rakfo.
Ein Reiter des Kaisers	Hans Gerlach.
Der Gerichtsschreiber	Walter Ruktsch.
Der Vader	Hans Böttcher.
Der Schuster	Walter Gräbenitz.
Der Kesselfick-Wolf	Curt Lucas.
Das Straßentrappel	Anna Roeber.
Ein Soldat	Eugen Rny.
Ein Trommler	Paul Richter.

ein junges Bagantenpaar

Spielt zur Zeit der Gegenreformation in den österreichischen Alpenländern.

Nach dem 1. und 2. Aufzuge längere Pausen.

Kassen-Preise

Fremdenloge I. Rang	3 M. — S.	Mittelpf. II. Rang	1 M. 50 S.
Proszeniumsloge I. Rang	2 " 80 "	Logensitz II. Rang	1 " 30 "
Logensitz I. Rang	1. und 2. Reihe	Baterrest	1 " 20 "
	3. und 4. Reihe	Amphitheater	— " 70 "
Parlettst. I.	1. bis 7. Reihe	Galerie	— " 40 "
	8. bis 10. Reihe		

Kassenöffnung 6¹/₂ Uhr. Einlaß 7 Uhr. Anfang 7¹/₂ Uhr. Ende 10 Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Schluß der Spielzeit.

Oldenburg. Schulze'sche Hof-Buchdruckerei.

Anfang 7¹/₂ Uhr.

Anfang 7¹/₂ Uhr.